

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Sonntag, den 21. April 1968, 8.30 Uhr :

Laut Wetterwarte bleibt mit mäßigen Südwinden der Hochdruck-  
einfluß bestehen. Die Nullgradgrenze liegt heute untertags  
in rund 4000 m Höhe.

Sonneneinstrahlung und Erwärmung werden im Steilgelände,  
besonders an noch nicht entladenen Schattenhängen vereinzelt  
kleine Naßschneelawinen auslösen. Eine Gefahr für die Talbe-  
reiche ist praktisch nicht gegeben.

Bei Schitouren ist vorwiegend an stark besonnten Hängen eine  
nur geringe Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen  
zu beachten. Die Tourenverhältnisse sind gut, jedoch ist die  
Spaltenüberdeckung auf den Gletschern gefährlich schwach.

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Frühnachrichten - Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Sonntag, den 21. April 1968, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte bleibt mit mäßigen Südwinden der Hochdruck=  
einfluß bestehen. Die Nullgradgrenze liegt heute untertags  
in rund 4000 m Höhe.

Sonneneinstrahlung und Erwärmung werden im Steilgelände,  
besonders an noch nicht entladenen Schattenhängen vereinzelt  
kleine Naßschneelawinen auslösen. Eine Gefahr für die Talbe=  
reiche ist praktisch nicht gegeben.

Bei Schitouren ist vorwiegend an stark besonnten Hängen eine  
nur geringe Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen  
zu beachten. Die Tourenverhältnisse sind gut, jedoch ist die  
Spaltenüberdeckung auf den Gletschern gefährlich schwach.